



**Universität Ulm**

Bachelor of Science Wirtschaftswissenschaften (PO 2017)

---

## Wirtschaftspolitik

**Code** 8218470195

---

**ECTS-Punkte** 6

---

**Präsenzzeit** 4

---

**Unterrichtssprache** Deutsch

---

**Dauer** 1 Semester

---

**Turnus** jedes Sommersemester

---

**Modulkoordinator** Prof. Dr. Georg Gebhardt

---

**Dozent(en)** Prof. Dr. Georg Gebhardt

---

**Einordnung in die Studiengänge** B.Sc. Wirtschaftswissenschaften, B.Sc. Wirtschaftsmathematik, B.Sc. Informatik (mit Anwendungsfach WiWi), B.Sc. Wirtschaftschemie, B.Sc. Wirtschaftsphysik; M.Sc. Wirtschaftsmathematik, M.Sc. Wirtschaftschemie, M.Sc. Wirtschaftsphysik, Master in Finance

---

**Vorkenntnisse** Modul „Grundlagen der Volkswirtschaftslehre“

---

**Lernziele** In dieser Veranstaltung lernen die Studenten mit Hilfe von Theorie und Empirie die Auswirkungen wirtschaftspolitischer Maßnahmen einzuschätzen und zu bewerten.

---

**Inhalt** Grundzüge der Finanzwissenschaft

1. Einführung: Marktversagen und Staatseingriff
2. Inzidenz wirtschaftspolitischer Maßnahmen
3. Staatseinnahmen
  - Überblick über die Staatseinnahmen und Steuern
  - Effizienzverlust durch Besteuerung

- Externalitäten und Pigou-Steuern
  - Optimale Einkommenssteuer
4. Sozialversicherung
- Versicherungsnachfrage
  - Versicherungsangebot und -marktgleichgewicht
  - Adverse Selektion im Versicherungsmarkt
5. Konjunkturzyklen
- Die wichtigsten Fakten zu Konjunkturzyklen
  - Die neoklassische Theorie
  - Die keynesianische Theorie
  - Empirische Evidenz zu Geld- und Fiskalpolitik

---

**Literatur**

- Jean Hindriks, Gareth D. Myles (2006) Intermediate Public Economics, MIT Press
- Varian, Hal R. (2010), Intermediate Microeconomics, Norton: 8. Auflage
- N. Gregory Mankiw (2009) Macroeconomics, Worth Publishers 7. Auflage

---

**Lehr- und Lernformen**

Vorlesung (2 SWS) und Übung (2 SWS)

---

**Arbeitsaufwand**

Präsenzzeit: 80 h  
 Vor- und Nachbereitung: 100 h  
 Summe: 180 h

---

**Bewertungsmethode**

Die Vergabe der Leistungspunkte erfolgt aufgrund des Bestehens der schriftlichen Modulprüfung. Die Anmeldung zu dieser Prüfung setzt keinen Leistungsnachweis voraus.

---

**Notenbildung**

Die Modulnote entspricht dem Ergebnis der Modulprüfung. Bei bestandenen Studienleistungen in Form von schriftlich bearbeiteten Fallstudien kommt die Regelung für einen Notenbonus zur Anwendung (§ 17 Absatz 3a Rahmenordnung). Ist die Modulprüfung bestanden, wird deren Ergebnis um eine Notenstufe verbessert, jedoch nicht besser als 1,0. Eine Notenverbesserung von 5,0 auf 4,0 ist nicht möglich. Zum Zwecke der Anrechnung von Prüfungsleistungen auf das Wirtschaftsprüfungsexamen darf dieses Modul zusätzlich mündlich erbracht werden (siehe § 19 Abs. 15 FPO).

---

**Grundlage für**

Schwerpunktfach Economics, Wahlpflicht VWL

---